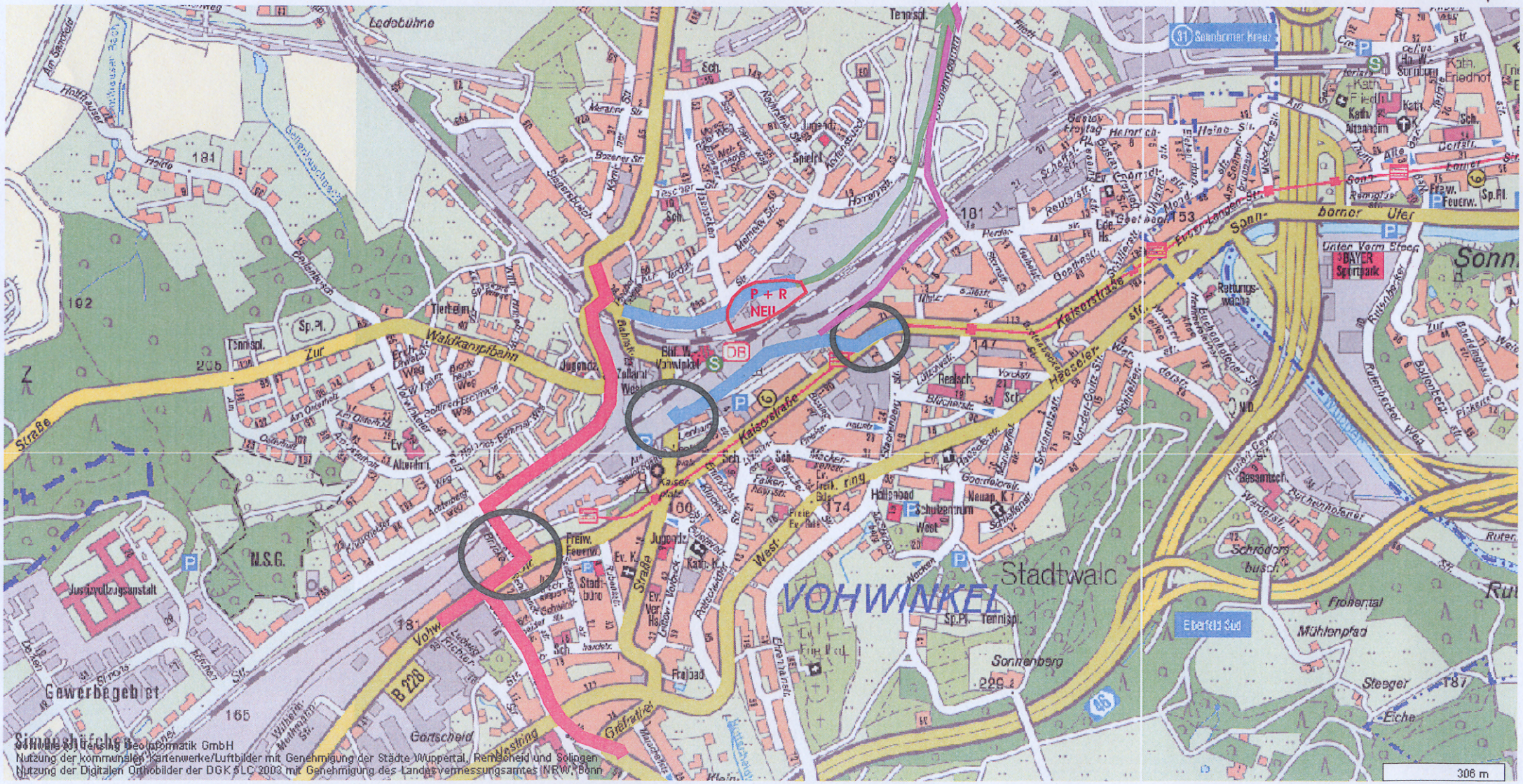
Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in Vohwinkel, insbesondere Entlastung des Innenstadtbereiches:
Hauptziel: Verkehrslenkung um den Bereich Kaiserplatz / Lienhardplatz / Kaiserstraße herum.

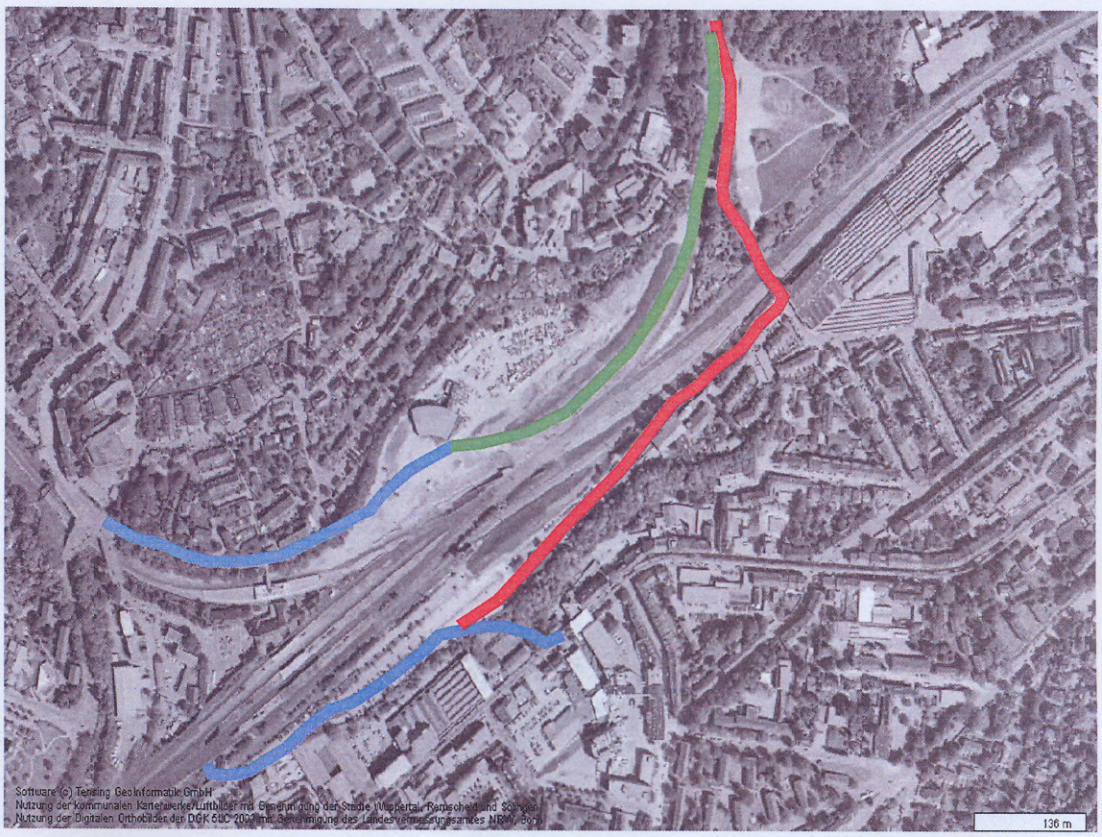
Nr.	Maßnahme	Vorteile	Nachteile
1	Westumfahrung ==> Gruitener Straße - Lange Brücke – Vohwinkler Straße (für die nach Solingen fahrenden Fahrzeuge weiter über Corneliusstraße auf die Gräfrather Straße)	• Im wesentlichen Nutzung vorhandener ausgebauter Straßen • Keine Wegverlängerung zur Ist-Situation • Verstärkter Verkehr an der Signalkreuzung Lange Brücke / Vohwinkler Straße kann durch Verlängerung der Grünphasen berücksichtigt werden	• Evtl. Baumaßnahmen im Bereich Lange Brücke / Vohwinkler Straße • Zunehmender Verkehr auf Corneliusstraße durch die nach oder von Solingen fahrenden Fahrzeuge
2	Verlagerung des P+R-Parkplatzes auf die nördliche Bahnseite mit Zufahrt von der Natrather Straße, anschließend Umnutzung des derzeitigen P + R-Parkplatzes zur einer bahnnahen Entlastungsstraße mit Auffahrt von der Kaiserstraße im Bereich Bahnunterführung und anschließend zurück auf die Kaiserstraße im Bereich hinter dem russischern Supermarkt.	• Erhebliche Verkehrsentlastung des Innenstadtbereiches. • Wegfall der problematischen Ausfahrsituation Akzenta bei Spitzenzeiten. • Möglichkeit der Anlage von zentrumsnahen Parkplätzen auf dem verbleibenden Gelände des jetzigen P + R Parkplatzes (was nicht von der neuen Straße benötigt wird) • Neuer P + R-Parkplatz und dessen neue Anbindung ist ausreichend groß und als Zufahrt, bzw. Parkplatz für zukünftige Erweiterungen (Homanngelände) sehr hilfreich und ebenfalls entlastend.	• Aufwendig durch Anlegung 3 neuer höhenüberwindender Straßenzufahrten.
3	Entlastungsverbindung Nord : Unter Ausnutzung der Abfahrt zum neuen P+R-Parkplatz Fortführung auf der stillgelegten Bahnlinie mit späterer Einfädelung auf den Deutschen Ring	• Umgehung Innenstadt für Zielfahrzeuge Sonnborner / Varresbecker Gewerbegebiet und Straßenanbindung Deponie Lüntenbeck für zukünftige Nutzungen.	• Eisenbahntrasse im Osten hat nur eine geringe Breite

Nr.	Maßnahme	Vorteile	Nachteile
4	Entlastungsverbindung Süd: Unter Ausnutzung der neuen Straße (Maßnahme Nr. 2) auf dem derzeitigen P+R-Gelände Fortführung zur Homannbrücke NEU und von dort aus runterführend auf die stillgelegte Bahnlinie mit späterer Einfädelung auf den Deutschen Ring (wie Nr. 3)	• PKW´s vom verbleibenden P+R, jetzt „Einkaufsparkplatz“ sowie andere Fahrzeuge aus dieser Richtung haben bessere Anbindung zum Sonnborner / Varresbecker Gewerbegebiet.	• Kleine rechtwinklige Ausfahrsituation im Bereich Homannbrücke NEU
5	~~Homannkreisel~~ Hammersteiner Kreisel	• Bereits durch entsprechende Gutachten bestätigt	• Derzeitige Ausbauplanung zu teuer und deshalb zeitlich verschoben
6	Verkehrslenkung: Kaiserstraße Sperrung für LKW-Verkehr > 7,5 to, und Signalschaltung Kaiserplatz „unattraktiv“ für Durchgangsverkehr schalten.	• Beruhigung und Attraktivitätssteigerung Innenstadt	• Setzt Umsetzung o.g. Maßnahmen voraus
7	Ausbau Polnische Mütze / Umgehung über Bahntrasse		
8			
9			

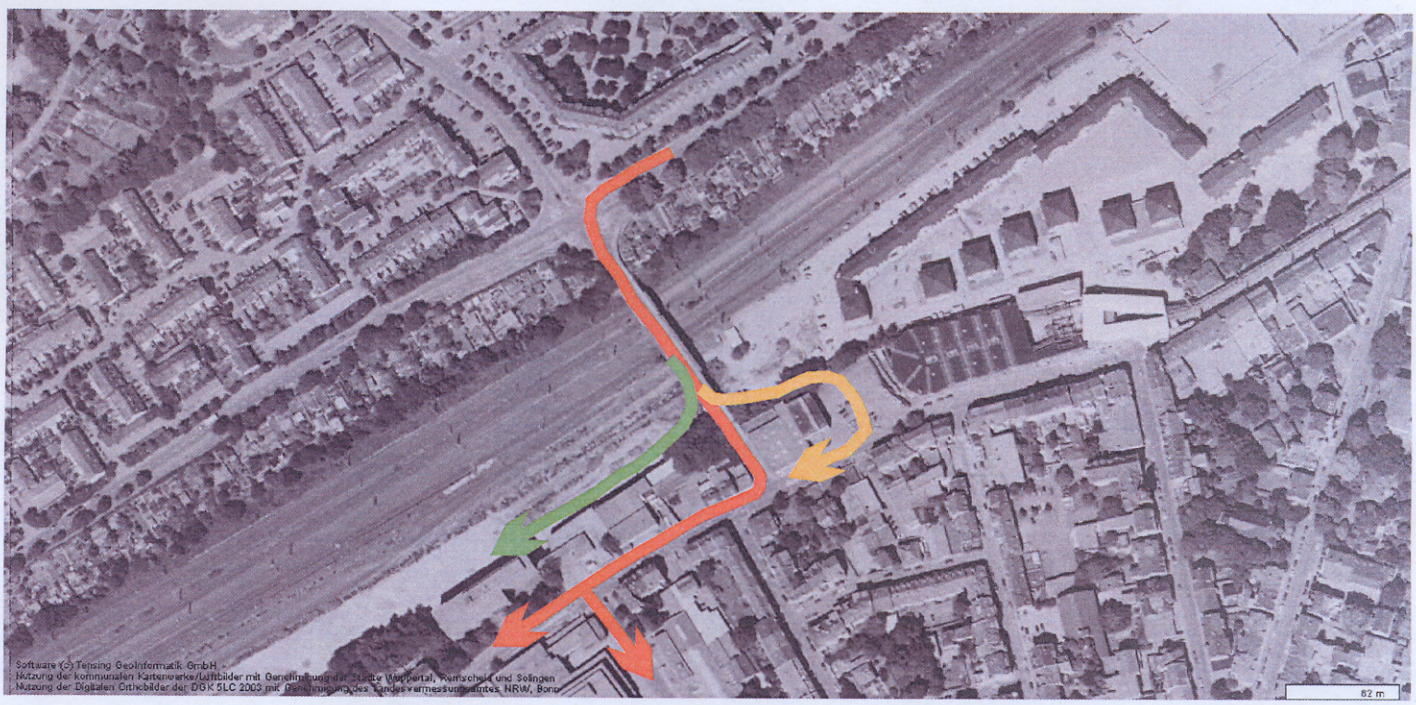
Anlage 2 zu VO/0143/06 - Ideenpapier CDU



Anlage 3 zu VO/0143/06 - Ideenpapier CDU



Detail Bahn / Kaiserstraße



Detail Lange Brücke